

# Gemeindebote

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST  
LAUBEGAST • LEUBEN • NIEDERSEDLITZ • ZSCHACHWITZ



FEBRUAR/MÄRZ • 2026

## FRÜHJAHRSPUTZ. ODER EIN NEUBAU?

Traditionell wird das Frühjahr für eine Grundreinigung genutzt. Familien machen sich vor allem an die Fensterreinigung, im Garten werden die letzten Reste des Winters weggeräumt und auch in unseren Kirchen werden Besen und Lappen geschwungen.

Beim gemeinsamen Tun kann man immer wieder Neues entdecken. Manch wunderbares Detail, aber auch wunderliche und vielleicht etwas aus der Zeit gefallene Dinge. Wenn man die erste Stunde damit verbracht hat, in der Himmelfahrtskirche die Geländer zu den Emporen zu entstauben, wäre man doch ganz dankbar, einen einfachen Handlauf wie in Laubegast zu haben. Die Brüstung der Zschachwitzer Orgelempore lässt sich leichter staubfrei halten als das offene Holzgitter in Laubegast, und in Niedersedlitz keine Sandsteintreppen zu haben birgt auch gewisse Vorteile. So ist jede unserer Kirchen ein Bild von dem, was während der Bauzeit wichtig und handhabbar schien und ein Spiegel des Glaubenslebens dieser Zeit. Und so meditativ es auch sein kann, dutzende Ornamente aus Metall abzuwischen: Irgendwann versteht man, warum manchmal Kirchen lieber abgerissen und neu gebaut wurden...

Manche Veränderung bringt übrigens unerwartete Chancen mit sich: Auf den Polsterauflagen in der Himmelfahrtskirche sitzt man natürlich besser als auf dem blanken Holz. Man kann da aber vor allem auch Dinge finden. Zum Beispiel Papier (Eintrittskarten und 20-Euro-Scheine) oder Altmetall (Ohrringe und Alufolie). Probieren Sie es gern mal aus!

Irgendwann, wenn alles fertig ist und sich der aufgewirbelte Staub gelegt hat, steht man vor dem Altar, legt ein frisches Altartuch auf und stellt neue Blumen hin. Freude!

Wie machen wir das aber eigentlich mit der Vielfalt in unserem persönlichen Glauben, unseren Gottesdiensten und anderen Angeboten in der Gemeinde? Wann haben wir da zuletzt hingeschaut und im übertragenen Sinn zu Besen, Staubwedel und Glasreiniger gegriffen? Liebevoller Details entdeckt und uns daran gefreut, dass es auch weniger komplizierte Formen gibt?



Ich lade Sie ein: „Putzen“ Sie mit offenen Augen und Herzen mit! An der Stelle, die Ihnen wichtig oder möglich ist. Egal ob Treppenstufe, Gottesdienst, Kaffeetasse oder Gartenbank. Es ist nicht schlimm, wenn mal was nicht perfekt ist oder für Manches die Zeit fehlt. Staubig wird es von allein, dafür hat Gott schon gesorgt. Putzen Sie mit, so, wie sie können und wie es Ihnen gut tut. Wenn wir dann die anderen fröhlich anlächeln, statt ihnen zu sagen, wo es noch etwas zu tun gibt, sind wir gemeinsam mitten im Reich Gottes.

*Thomas Kowtsch*

PS: Eine Spinne braucht übrigens weniger als 4 Stunden, um ins Leubener Altarkreuz ein wunderbares Spinnennetz zu bauen!

## RÜCKBLICK »HAUSKREIS-STARTUP 2025«

Im August und September trafen wir uns zum Hauskreis-Startup in Leuben. Daraus ist wieder eine neue kleine Gesprächsgruppe entstanden, die sich regelmäßig zum Singen, Beten und Bibellesen trifft. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Wer noch zu der Gruppe dazukommen möchte, kann sich bei uns melden (carola.dohndorf@evlks.de oder juergen.dohndorf@evlks.de). Wir vermitteln gerne den Kontakt.

*Carola & Jürgen Dohndorf*



## FRÜHJAHRSPUTZ IN CHRISTOPHORUS SONNABEND, 28. MÄRZ, AB 9 UHR

Das Jahr schreitet voran und die letzten Spuren des Winters möchten beseitigt werden. Deshalb rufen wir wieder zur alljährlichen Frühjahrsputzaktion im und um das Christophorus-Gemeindehaus auf. Ein kleiner Imbiss zur Stärkung zwischendurch ist auch vorgesehen. Wir hoffen auf zahlreiche Mithilfe wie bisher jedes Jahr.

*Uta Palen*

Über Putz- und Baueinsätze in anderen Gemeindeteilen informieren wir per Aushang und im nächsten Gemeindeboten.

## GEMEINDEVERSAMMLUNG

**25. Februar, 19.00 Uhr, Scheune Leuben**

Die Zukunft unserer Kirche hat längst begonnen. Die Herausforderungen sind nicht nur geringere finanzielle Mittel und sinkende Mitgliederzahlen, sondern auch die sich grundsätzlich wandelnde Gesellschaft. In diesem Spannungsfeld erleben wir, dass bisherige Lösungen nur noch teilweise funktionieren.

Im Januar wird sich der Kirchenvorstand mit neuen Konzepten für die gemeindepädagogische Arbeit beschäftigen. Zur Gemeindeversammlung werden wir den dann aktuellen Stand vorstellen. Auch weitere Aspekte zu aktuellen Veränderungen werden ihren Platz finden.

*Thomas Kowtsch für den Kirchenvorstand*

## »DER BESONDERE FILM«

**27. Februar, 19.30 Uhr in Leuben**

In der deutschen Filmkomödie aus dem Jahre 2009 nehmen Senioren ihr Schicksal selbst in die Hand, um mit mancherlei Tricks unverschuldete finanzielle Nöte abzuwenden. Die sich hierbei ergebenden komischen Situationen versprechen einen heiteren Filmabend. Seien Sie hierzu herzlich in die Pfarrscheune Leuben eingeladen.

*Wolfgang Böhm*

Der Kirchenvorstand trifft sich am 10. Februar und am 20. März. Bitte reichen Sie Anträge spätestens zehn Tage vor der Sitzung ein.

**GALERIE KIRCHGANG**  
**»10 JAHRE SPRACHTREFF IN DER CHRISTOPHORUSKIRCHE«**

Am 2. Advent konnten wir unter zahlreicher Beteiligung der Gemeinde die neue Ausstellung in unserer Galerie „Kirch-Gang“ eröffnen. Sie wird bis zum April 2026 zu sehen sein. Das Netzwerk „Laubegast ist bunt e. V.“ schafft mit seinen Ehrenamtlichen seit zehn Jahren unter dem Dach der Kirchengemeinde ein Angebot für Menschen aus aller Welt, die ihre Deutschkenntnisse verbessern oder einfach miteinander reden möchten. Jeden Dienstag öffnet der Sprachtreff ab 16 Uhr für zwei Stunden seine Türen. Bei Tee und Gebäck kann gemütlich und zwanglos Deutsch geübt werden. Zahlreiche Menschen aus bisher 43 Ländern kamen bei uns ins Gespräch, erfuhren Hilfe und wurden nicht selten auch zu Freunden. Die Ausstellung zeigt ausdrucksstarke Porträts und Zeichnungen, gestaltet von den Künstlerinnen Rita Richter, Kerstin Herrmann und Tamara Chernyshyna.

**BLICK ÜBER DEN TELLERRAND**  
**»CHORIMBA – FRAUENCHOR DES PUTJATINHAUSES ZSCHACHWITZ«**  
**Montag, 2. Februar, 19.30 Uhr in der Scheune Leuben**

Seit mehr als 10 Jahren ist CHORimba musikalisch vielfältig unterwegs: Volkslieder, Indianisches, Afrikanisches, Barockes, Kanons, Popsongs, Gospel, ...

Die Kunstwerke und Erfahrungsberichte erzählen vom Miteinander und Vom-Miteinander-Lernen.

*Rita Richter für „Laubegast ist bunt“  
Dr. Ute und Ulrich Paul für den KBV Laubegast*

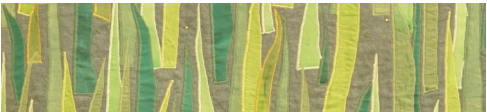


Zu Mariä Lichtmess hören wir unter der Leitung von Sybille Sachs noch einmal Ausschnitte aus dem aktuellen Weihnachtsprogramm des Chores. Außerdem gibt es Informationen zu den aktuellen „elektrisierenden“ Projekten des Kirchbauvereins Dresden-Leuben e. V.

**WARUM WIR UNSERE GOTTESDIENSTZEITEN ANPASSEN MÜSSEN**

Immer wieder hören wir den Wunsch, an jedem Sonntag in jeder unserer sechs Kirchen einen Gottesdienst zur gewohnten Zeit zu feiern. Doch die Realität hat sich in den letzten Jahrzehnten grundlegend verändert. Vor 30 Jahren arbeiteten in unseren Gemeinden noch acht Pfarrerrinnen und Pfarrer, mehrere Kantoren, Gemeindepädagoginnen und Verwaltungsangestellte. Wenn wir Herrn Schmiedchen als neuen Pfarramtsleiter begrüßt haben, verfügen wir immer noch über weniger als die Hälfte der Pfarrkräfte der 1990er-Jahre. Auch in der Kirchenmusik hat sich die Zahl der Stellen stark reduziert. Nur durch viele Spenden können wir den vereinigten Laubegast-Zschachwitzer Chor erhalten und die aktuelle Zahl an Gottesdiensten aus eigener Kraft leisten. Wenn unsere beiden Gemeindepädagoginnen Heike Koch und Heike Meisel in den kommenden Jahren in den Ruhestand gehen, werden ihre Stellen nicht ersetzt werden können. Ab 2027 werden dann noch zwei 80-Prozent-Stellen die gesamte kirchliche Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren in unseren sechs Gemeindeteilen tragen. Eine neue Konzeption dafür haben wir im Januar beraten. Ehrenamtliches Engagement zur Gestaltung der Gottesdienste ist und bleibt wertvoll – doch auch die Ehrenamtlichen werden älter und weniger. Die Aufgaben als Kirchner und Lektoren lassen sich schon seit einigen Jahren immer

schwieriger besetzen. Selbstverständlich können sowohl für Pfarr- als auch Kantorendienste Vertretungen engagiert werden. Neben den Vertretungshonoraren (die manchmal höher als die Kollekte sind) entsteht dabei aber auch erheblicher Abstimmungsaufwand – Zeit, die wiederum für andere Aufgaben fehlt.



Unser Ziel bleibt es, miteinander Gottesdienste in guter Qualität feiern zu können und den wohl größten Umbruch unserer Kirche gemeinsam zu bewerkstelligen. Wir können nicht mehr an jedem Ort jeden Sonntag einen Gottesdienst feiern – und erst recht nicht immer zu jeweils festen Uhrzeiten. Um Dienste überhaupt ermöglichen zu können, brauchen wir frühe und späte Zeiten, die den Pfarrpersonen und Kantoren einen Ortswechsel ermöglichen, sowie die Bereitschaft der Gemeindemitglieder, Gottesdienste auch im Nachbarstadtteil zu besuchen und zu schauen, ob die frohe Botschaft in einem anderen Raum die gleiche ist. Wir danken allen, die dazu beitragen, und bitten um Verständnis für schmerzliche, aber notwendige Schritte, mit denen wir die Gemeindearbeit den reduzierten Kräften und Gemeindegliederzahlen anpassen. Bitte begleiten Sie die Arbeit der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch ihr Gebet.

*PfarrerIn Claudia Knepper und Thomas Kowtsch*



**LIEBE GEMEINDEGLIEDER,**

Manche von Ihnen haben mich bereits gesehen: Mein Name ist Jens Stephan Schmiedchen. Ich freue mich, ab dem 1. April 2026 Pfarrer in Ihrer Gemeinde zu sein!

Geboren wurde ich 1978 in Annaberg-Buchholz. Nach der Realschule erlernte ich zunächst einen Verwaltungsberuf, bevor ich auf dem zweiten Bildungsweg mein Abitur ablegte und damit den Zugang zum Studium der Evangelischen Theologie erlangte. Seit 2011 bin ich Pfarrer der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, zurzeit mit den Schwerpunkten Krankenhausseelsorge, Seelsorge in Senioreneinrichtungen und Gemeindegemeinschaft in Magdeburg. Zu mir gehören drei Kinder und mein Lebenspartner. Ich bin geschieden. Soweit die ersten Fakten. Auf die immer wiederkehrende Frage, wie ich zum Beruf des Pfarrers gekommen bin, kann ich antworten: Durch einladende und glaubwürdige Menschen. Sie begleiteten mich in die Gemeinde – als Kind in den Kindergottesdienst, als Jugendlicher in die Junge Gemeinde, als junger Erwachsener in den Kirchenvorstand. Seit dieser starken persönlichen Erfahrung ist das der Grundgedanke meiner Gemeindegemeinschaft: Christen laden Nachbarn und Freunde, Christen und Noch-Nicht-Christen in die Gemeinde ein, holen sie ab und nehmen sie mit, halten sie manchmal auch einfach aus und freuen sich dabei an Gott und den Menschen. In meinem Studium lagen mir die Fächer der Praktischen Theologie am Herzen: Gottesdienst, Amtshandlungen,

Seelsorge und Gemeindegemeinschaft. Ich bin bei Ihnen als erster und damit geschäftsführender Pfarrer. Das ist gut und von mir bewusst so gewählt. Verwaltung hat eine der Gemeinde dienende Funktion. Daran darf auch ich immer wieder erinnert werden. Bei meinen ersten Kontakten in Dresden-Ost und Gruna-Seidnitz habe ich sehr freundliche Menschen kennengelernt. Es waren zugewandte, offene und erste konstruktive Gespräche mit Gemeindegliedern, mit meinen zukünftigen Kollegen, den Kirchvorstehern, den Mitarbeitern in Gemeindepädagogik, Kirchenmusik und Verwaltung sowie aus den anderen, vielfältigen Arbeitsbereichen unserer Gemeinde.



Auf diese Zusammenarbeit freue ich mich sehr! Meine ersten Wochen in der Gemeinde werden vom Kennenlernen geprägt sein, also seien Sie sicher, dass Ihr neuer Pfarrer überall einmal dabei sein wird, um sich persönlich vorzustellen und das Gespräch zu suchen.

Was mache ich in meiner Freizeit? Das will ich gern erzählen: Musik und Sport. Etwas genauer: Musik im aktiven Hören und Sport im Fitnessstudio und auf dem Fahrrad.

Ich freue mich auf die Zeit mit Ihnen und grüße herzlich

*Ihr Jens Schmiedchen.*

Der Termin für den Einführungsgottesdienst von Pfr. Schmiedchen wird noch abgestimmt.

In der engeren Wahl sind bei der Erstellung dieses Gemeindebotens der 12. und der 19. April. Details werden per Aushang und in den Abkündigungen bekanntgegeben.

Darüber hinaus finden Gespräche zu der zukünftigen Gestaltung der Seelsorgebezirke sowie der Zuständigkeiten statt. Ziel ist es, die Aufgaben zwischen den Pfarrerinnen und Pfarrern angemessen aufzuteilen. Dies ist mit Blick auf die sehr unterschiedlichen Einwohnerzahlen der Gemeindeteile besonders herausfordernd. Möglicherweise könnte es daher auch Veränderungen zwischen ehemaligen Gemeindegrenzen geben.

*Thomas Kowtsch für den Kirchenvorstand*



**HIMMELFAHRTSKIRCHE LEUBEN:  
ERNEUERUNG DER ELEKTRIK**

Die ältesten Teile der Elektroinstallation in der Himmelfahrtskirche sind mittlerweile zwischen 90 und 100 Jahren alt. Ein Alter, in dem neben Gottvertrauen eine Erneuerung unbedingt notwendig ist! Als die Kirche in den 1980er-Jahren saniert wurde, gab es auch schon umfassende Arbeiten, aber auch der damalige Stand der Technik ist nach heutigen Vorschriften längst nicht mehr ausreichend.

Deshalb wird es in diesem Jahr umfangreiche Bauarbeiten geben: viele Kilometer Kabel werden neu verlegt, Steckdosen und Schalter erneuert, neue Anschlüsse geschaffen und selbstverständlich auch der Hausanschluss auf den aktuellen Stand gebracht.

Die Kostenkalkulation für das Gesamtvorhaben beläuft sich auf rund 220.000 Euro für Planung und Umsetzung. Einen Teil dieser Kosten trägt die Landeskirche, außerdem werden Gebäuderücklagen zur Finanzierung genutzt. Dennoch ist die Gemeinde auf umfangreiche Spenden angewiesen. Damit auch in Zukunft das Licht nicht ausgeht, unterstützen wir als Leubener Kirchbauverein wieder bei der Spendensammlung. Wenn es Ihnen möglich ist bitten wir um eine Spende:

**KIRCHBAUVEREIN DRESDEN-LEUBEN E.V.**  
**IBAN: DE61 3506 0190 1627 9400 13**  
Bitte als Verwendungszweck unbedingt „Sanierung Elektrik“ angeben!

*Ulrike Eltz für den Kirchbauverein  
Dresden-Leuben e. V.*

**WWW.LICHT-IN-LEUBEN.DE**

GEMEINDEKREISE UND TREFFPUNKTE

- Besuchsdienst**  
Dienstag, 3. März, 16 Uhr  
in Zschachwitz  
Mittwoch, 25. Februar, 18 Uhr  
in Leuben
- Bibelgespräch**  
Mittwoch, 4. Februar und 4. März,  
10 Uhr in Leuben  
Mittwoch, 25. Februar und  
25. März, 10 Uhr in Niedersedlitz
- Bibelsalon**  
Mittwoch, 25. Februar, 17.30 Uhr im  
Gemeindehaus Zschachwitz
- Freitag ab 30**  
Freitag, 27. Februar (Der besondere  
Film) in Leuben
- Gesprächskreis**  
Dienstag, 10. Februar und 10. März,  
19.30 Uhr in Niedersedlitz
- Männerrunde Zschachwitz**  
jeden 3. Dienstag 19.30 Uhr
- Meditatives Tanzen**  
Donnerstag, 12. und 26. Februar sowie  
12. und 26. März, 18 Uhr in Laubegast
- Offene Frauenrunde**  
Donnerstag, 19. Februar und  
19. März, 19.45 Uhr in Zschachwitz
- Gartenkreis Leuben**  
...macht Winterschlaf.

SENIOREN

- Frauenrunde in Zschachwitz**  
Montag, 2. Februar und 2. März,  
jeweils 17.30 Uhr
- Kaffeeklatsch**  
Mittwoch, 4. Februar und 4. März,  
jeweils 14.30 Uhr im Gemeindesaal  
Leuben
- Offener Kirchentreff am Mittag**  
Freitag, 27. Februar und 27. März,  
jeweils 12 Uhr in der Scheune Leuben  
Bitte vorher anmelden! (Tel. 2525288)
- Seniorenfrühstück mit Andacht**  
Freitag 13. Februar, 9.30 Uhr in der  
Scheune Leuben
- Seniorenachmittag**  
Letzter Mittwoch im Monat, jeweils  
14 Uhr in Laubegast
- Gruppenstunde im Cultus Leuben**  
Donnerstag, 5. Februar und 5. März,  
jeweils 16.30 Uhr im Café Luby

OFFENE KIRCHEN

- Offene Himmelfahrtskirche**  
Ab Ostern wieder Montag bis  
Donnerstag, 17 bis 18 Uhr
- Offene Stephanuskirche**  
Radwegekirche: täglich 8 bis 18 Uhr

KINDER UND FAMILIEN

- Kindergruppen** (außerhalb der Ferien)
- in Laubegast:**  
Klasse 1-6, mittwochs, 16 Uhr
- in Niedersedlitz:**  
Klasse 1-6, dienstags, 16 Uhr
- in Zschachwitz:**  
Klassen 1 u. 2, montags, 16 Uhr  
Klassen 3 u. 4, montags, 15 Uhr
- Teenie-Treff\***  
Klasse 5-7, freitags, 16 Uhr in Zschachwitz
- Kindersamstag Leuben**  
Samstag, 28. Februar und 28. März,  
9 Uhr in der Scheune
- Krabbelgruppe in Niedersedlitz**  
donnerstags, 9.30 Uhr
- Krabbelgruppe in Zschachwitz**  
mittwochs, 9.30 Uhr

KONFIRMANDEN UND JUGENDLICHE

- Konfi-Samstag**  
Sonnabend, 28. Februar, 8.30 Uhr  
in Laubegast
- Abschlussrüstzeit Konfirmanden**  
5. – 8. März
- Junge Gemeinde\*** (außerhalb der Ferien)  
freitags, 19.30 Uhr in Laubegast



SINGEN UND MUSIZIEREN

- Flötenkreis (Erwachsene)**  
mittwochs, 16.30 Uhr  
im Gemeindezentrum Laubegast
- Hagios-Liederabend**  
Mittwoch, 4. März, 19 Uhr im Gemeinde  
zentrum Niedersedlitz
- Kantorei Laubegast-Zschachwitz**  
mittwochs, 19.30 Uhr, in Laubegast
- Kantorei Leuben**  
donnerstags, 19.30 Uhr  
in der Scheune Leuben
- Kinderchor\*** (außerhalb der Ferien)  
donnerstags, 17 Uhr  
in der Scheune Leuben
- Kurrende\*** (außerhalb der Ferien)  
mittwochs, 16.15 Uhr  
im Gemeindehaus Zschachwitz
- Posaunenchor Leuben**  
dienstags, 19.30 Uhr  
in der Scheune Leuben
- Posaunenchor Niedersedlitz**  
montags, 18 Uhr  
im Gemeindezentrum Niedersedlitz
- Posaunenchor Zschachwitz**  
donnerstags, 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus Zschachwitz

Bildnachweise: S. 3 – Fam. Dohndorf, S. 4 – R. Richter, S. 5 – T. Kowtsch, S. 6 – Fotostudio Doermer, S. 7 – T. Kowtsch,  
S. 14 o – Pieter Bruegel d. Ä., bei wikimedia, S. 16 l – Weltgebetstag, Gift Amarachi Ottah „Rest for the Weary“,  
S. 16 r – churchdesk/KI-generiert, S. 18 – Gemeindebrief-Magazin, S. 19 – T. Kowtsch,  
alle anderen Fotos: pixabay.de

\* Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch  
Steuermittel auf der Grundlage des von den  
Abgeordneten des Sächsischen Landtags be-  
schlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung  
findet in Kooperation mit der Evangelischen  
Erwachsenenbildung (EEB) Sachsen statt.



1. Februar - Letzter Sonntag nach Epiphania

	Laubegast	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung</b> Gemeindepädagoge Jonas Roch	
	Zschachwitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung</b> Pfarrerin Claudia Knepper	
	Seidnitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum Abschluss des Bibelwochenendes mit Spontanchor</b> Pfarrer i. R. Christian Schoberth	 
	Gruna	15.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung</b> Pfarrer Christoph Arnold	


2. Februar - Lichtmess

	Seidnitz	18.00 Uhr	<b>Evangelische Messe mit Schola und Kurrende</b> Pfarrer Friedemann Groß	  
--	----------	-----------	--	--





7. Februar

	Zschachwitz <i>Johnsdorfer Str.</i>	9.30 Uhr	<b>Gottesdienst im Seniorenzentrum</b> Pfarrerin Claudia Knepper	 
--	--	----------	---	---

8. Februar - Sexagesimae

	Niedersedlitz	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß	
	Leuben <i>Pfarrscheune</i>	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Claudia Knepper	
	Gruna	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß	   
	Seidnitz	17.00 Uhr	<b>AbendBrotAndacht</b> Andachtsteam	

13. Februar

	Leuben <i>Pfarrscheune</i>	9.30 Uhr	<b>Andacht mit Seniorenfrühstück</b> Maria und Friedhelm Krüger	
	Zschachwitz	15.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> Gemeindepädagoginnen H. Koch und H. Meisel	



15. Februar - Estomihi

	Seidnitz	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Claudia Knepper	
	Leuben <i>Pfarrscheune</i>	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Christoph Arnold	
	Zschachwitz	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Claudia Knepper	







18. Februar - Aschermittwoch

	Seidnitz	19.30 Uhr	<b>Bußgottesdienst mit Ascheritus</b> Pfarrer Christoph Arnold	
---	----------	-----------	---	---

22. Februar - Invocavit

	Gruna	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Christoph Arnold	 
	Laubegast	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß	
	Niedersedlitz	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Christoph Arnold	 

1. März - Reminiscere

	Zschachwitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Gospelprojekt</b> Pfarrerin Claudia Knepper	 
	Seidnitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Lektorin Maja Dippe	 

6. März - Weltgebetstag

	Leuben <i>Pfarrscheune</i>	16.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Ulrike Eltz	
	Laubegast	19.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> G. Becker, U. Eltz, U. Palen	
	Gruna	19.00 Uhr	<b>FeierAbend-Andacht</b> Andachtsteam	
	Zschachwitz <i>Kath. Kirche</i>	19.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Weltgebetstags-Team	



8. März - Okuli

	Gruna	09.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß	
	Leuben <i>Pfarrscheune</i>	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Lektoren C. + J. Dohndorf	
	Laubegast	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß	  





13. März

	Leuben <i>Pfarrscheune</i>	09.30 Uhr	<b>Senioren-gottesdienst mit 2. Frühstück</b> Pfarrer Christoph Arnold	
---	-------------------------------	-----------	---	---



14. März

	Laubegast	17.00 Uhr	<b>Lobpreisabend</b> Gemeindepädagoge Jonas Roch Pfarrer Friedemann Groß		
--	-----------	-----------	--	---	--

15. März - Laetare





	Seidnitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Spontanchor &amp; Taufe</b> Pfarrer Friedemann Groß		 
--	----------	-----------	--	---	---




	Niedersedlitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Lektorin Maria Schmidt		
--	---------------	-----------	---	--	--

	Laubegast	10.30 Uhr	<b>Kleinkind-Gottesdienst</b> Pfarrer Markus Beulich		
--	-----------	-----------	---	--	---

22. März - Judika

	Niedersedlitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Lektoren C. + J. Dohndorf		
--	---------------	-----------	--	--	--

	Gruna	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Christoph Arnold	 	
--	-------	-----------	---	---	---


	Zschachwitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Claudia Knepper		
--	-------------	-----------	--	---	---

28. März

	Zschachwitz Johnsdorfer Str.	9.30 Uhr	<b>Gottesdienst im Seniorenzentrum</b> Pfarrerin Claudia Knepper		
--	---------------------------------	----------	---	---	---




29. März - Palmsonntag



	Leuben	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Kurrende</b> Pfarrer Christoph Arnold		 
---	--------	-----------	--	--	---



	Seidnitz	10.00 Uhr	<b>Familienkirche mit Kurrende</b> Gemeindepädagoginnen H. Koch und H. Meisel		
--	----------	-----------	--	--	---

2. April - Gründonnerstag

	Seidnitz	17.30 Uhr	<b>Passionsandacht</b> Ursula u. Frank Richter u. Team		
--	----------	-----------	---	--	--



	Laubegast	18.00 Uhr	<b>Tischabendmahl</b> Pfarrer Friedemann Groß		
--	-----------	-----------	--	---	---



	Niedersedlitz	18.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Jens Schmiedchen		
--	---------------	-----------	---	--	---

	Zschachwitz	18.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrerin Claudia Knepper		
--	-------------	-----------	--	--	---

	Gruna	19.30 Uhr	<b>Tischabendmahl</b> Pfarrer Christoph Arnold		
--	-------	-----------	---	--	---

3. April - Karfreitag

	Laubegast	10.00 Uhr	<b>Familienkreuzweg</b> Gemeindepädagogin Heike Meisel		
---	-----------	-----------	---	--	---

	Gruna	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß		
---	-------	-----------	--	--	---

	Zschachwitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Kantorei</b> Pfarrerin Claudia Knepper		
---	-------------	-----------	---	---	--

	Leuben	15.00 Uhr	<b>Musik zur Sterbestunde Christi</b>		
---	--------	-----------	---------------------------------------	---	--

4. April - Karsamstag

	Laubegast	19.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Gemeindepädagoge Jonas Roch		
---	-----------	-----------	--	--	--




5. April - Ostersonntag




	Seidnitz	05.30 Uhr	<b>Ostermette mit Erwachsenentaufe</b> Pfarrer Friedemann Groß	  	
---	----------	-----------	---	---	--




	Leuben	06.00 Uhr	<b>Ostermette</b> Team Ostermette		
---	--------	-----------	--------------------------------------	--	--

	Zschachwitz	07.00 Uhr	<b>Andacht auf dem Friedhof</b> Pfarrerin Claudia Knepper		
---	-------------	-----------	--	--	--

	Zschachwitz	10.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> Pfarrerin Claudia Knepper		
---	-------------	-----------	--	--	---

	Leuben	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Jens Schmiedchen		 
---	--------	-----------	---	--	---

	Niedersedlitz	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Christoph Arnold	 	
---	---------------	-----------	---	---	--

	Gruna	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfarrer Friedemann Groß		
---	-------	-----------	--	---	---

WEITERE GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Seniorenheim Berthold-Haupt-Str. 28

Donnerstag, 5. Februar und  
5. März, jeweils 10 Uhr

Seniorenresidenz Alte Mälzerei,  
Berthold-Haupt-Str. 83

Mittwoch, 11. Februar und Freitag,  
18. März, jeweils 10.00 Uhr

Andacht mit Gebet um Heilung

Freitag, 13. Februar und 27. März,  
jeweils 17 Uhr im Gemeindehaus  
Zschachwitz

Friedensgebete

dienstags, 18 Uhr in Laubegast  
Donnerstag, 12. und 26. Februar,  
12. und 26. März, jeweils 18 Uhr  
in Niedersedlitz



**BACH AUF SÄCHSISCH:  
DIE »BAUERNKANTATE«  
Freitag, 6. Februar, 19 Uhr in Leuben**

Zum Start der Abendmusik 2026 erklingt in der Pfarrscheune Johann Sebastian Bachs „Bauernkantate“. Diese »Cantate en burlesque« entstand 1742 anlässlich der Erbhuldigung des neuen Gutsherrn Carl Heinrich von Dieskau im damals noch außerhalb Leipzigs gelegenen Rittergut Klein-Zschocher. Für dieses teils im sächsischen Dialekt gehaltene Auftragswerk der Dorfgemeinde und seines Dichterfreundes Picander komponierte Bach eine bei aller Kunst äußerst

kurzweilige und eingängige Musik, deren Reiz ebenso wie der des Textes wesentlich auf dem Gegensatz von derb-rustikaler Herzlichkeit und verfeinerter städtischer Lebensart beruht. Die von Sopran und Bass gesungenen Protagonisten singen und scherzen sich durch eine drollige Handlung, die nach Art einer Theaterparodie das »Making of« der Obrigkeitsschmeichelei augenzwinkernd selbst zum Thema macht. Es musizieren Studierende der Hochschule für Musik Dresden unter der Leitung von Kantor Paul Ehrmann. Der Eintritt ist wie gewohnt frei, eine Kollekte wird erbeten.



**GOSPELPROJEKT IN ZSCHACHWITZ**

Vom 27. Februar bis 1. März findet das zweite Gospelchorprojekt statt – dieses Mal in Zschachwitz. Zum Mitsingen sind alle herzlich eingeladen, die Lust auf Gospelchor haben – egal ob mit oder ohne Chorerfahrung! Geprobt wird am 27. Februar von 19:30 bis 21 Uhr und am 28. Februar von 10 bis maximal 15 Uhr. Am Sonntag, den 1. März umrahmen wir in dieser Formation den Gottesdienst in der Stephanuskirche.

Heike Meisel wird wieder am Samstag während der Probe ein Programm für Kinder anbieten. Somit ist für die klei-

nen Gemeindemitglieder gut gesorgt, und wir laden explizit auch Paare bzw. Familien mit Kindern zum Mitsingen ein!

Weitere Informationen und Anmeldung bei Kantor Paul Ehrmann unter [paul.ehrmann@evlks.de](mailto:paul.ehrmann@evlks.de).



**HEINRICH SCHÜTZ: »MATTHÄUSPASSION«  
Freitag, 13. März, 19 Uhr in Leuben**

In der Abendmusik steht eines der eindrucksvollsten Werke der frühen deutschen Barockmusik auf dem Programm: Heinrich Schütz' Matthäuspassion. Das Werk zeichnet sich durch seine streng monodische, rezitativische Vertonung aus, die den biblischen Text in schlichter, sprachbezogener Klarheit präsentiert. Anstelle ausgedehnter Arien mit großem Orchester verwendet Schütz eine reduzierte Besetzung ohne Instrumente, wodurch der Fokus ganz auf der Wortausdeutung liegt. Durch den Wechsel zwischen Evangelisten-Erzählung, Chören und einzelnen Rollen entsteht eine liturgisch geprägte Dramaturgie, die eine eindringliche, meditative Wirkung entfaltet. Es musiziert ein Vokalensemble unter der Leitung von Kantor Paul Ehrmann. Eintritt frei – Kollekte erbeten

**J.S. BACH: »JOHANNESPASSION«  
Sonntag, 29. März, 17 Uhr in Leuben**

Im diesjährigen Palmsonntagskonzert erklingt Johann Sebastian Bachs berühmte Johannespassion. Ein Ensemble aus Studierenden der Hochschule für Musik Dresden unter der Leitung von Kantor Paul Ehrmann führt dieses Werk in originaler Besetzungsgröße auf. Dadurch wirkt diese Passion intimer und persönlicher als man sie von den Oratorienchor-Aufführungen kennt.

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte zur Kostendeckung wird gebeten.

**FESTWOCHE »125 JAHRE  
HIMMELFAHRTSKIRCHE LEUBEN«**

Am Himmelfahrtstag 1901 wurde mit einem großen Festgottesdienst die Leubener Himmelfahrtskirche geweiht.

**Das wird gefeiert!**

Die Festwoche beginnt am **Sonntag, den 10. Mai**, am Vormittag mit dem Konfirmationsgottesdienst. Abends laden wir zur Uraufführung des extra für diesen Anlass komponierten Musicals ein. An den folgenden Tagen wird es Vorträge zu Architektur und Geschichte und einen stimmungsvoll-atmosphärischen „Church & Chill“-Abend geben.

Am **Himmelfahrtstag, den 14. Mai**, werden wir mit einem großen Kirchweihgottesdienst in den Feier-Tag starten. Anschließend laden wir zum Gemeindefest in und um die Kirche ein. Als musikalisches Highlight begrüßen wir die Band Nils Parkinson mit Pfr. Groß am Schlagzeug!

Und so musikalisch wie die Woche beginnt endet sie am **Freitag, den 15. Mai** mit einer Abendmusik mit Kammerchor.

Wir würden uns freuen, wenn wir für die kleinen und großen Aufgaben in der Festwoche – vor allem auch beim Gemeindefest – Unterstützung bekommen. Ein Vorbereitungstreffen findet am **8. April, 19 Uhr**, in der **Scheune in Leuben** statt. Selbstverständlich dürfen Sie uns aber auch gern schon eher ansprechen oder mir eine E-Mail an [thomas.kowtsch@evlks.de](mailto:thomas.kowtsch@evlks.de) senden!

*Thomas Kowtsch für den Ortsausschuss Leuben*



## »KOMMT! BRINGT EURE LAST.«

**Nigeria** ist ein Land der Superlative mit vielen Kulturen, Sprachen, Religionen, aber auch Spannungen und blutigen regionalen Konflikten. Auf dem Land tragen Frauen Lasten tatsächlich auf dem Kopf. Es gibt außerdem unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das gilt auch in den Städten. Und doch ist das Leben dort anders. Denn Nigeria mit seinen gut 230 Millionen Einwohnern ist vielseitig, ein aufstrebendes Schwellenland. Aber nur wenige profitieren davon.



Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, aber die Perspektiven für junge Leute sind düster. Etliche suchen den Weg ins Ausland, andere schließen sich Banden an. Manche finden tatsächlich ihr Glück, z. B. in der boomenden Musik- und Filmindustrie (Afrobeat und Nollywood) oder in Start-Ups der Technologiebranche.

Jesus lädt im Matthäusevangelium ein: „Kommt! Bringt eure Last“. Er bietet ein Joch an, dass ent-lasten kann. Im Miteinander entsteht ein geschützter Raum in Krisen und Konflikten.

*Wir laden zur Feier des Weltgebetstages am Freitag, den 6. März 2026 ein:*

**16 Uhr nach Leuben** in den Gemeindesaal in der Scheune (Kinder und Familien sind herzlich willkommen!)

**19 Uhr nach Laubegast** (warmsingen ab 18.30 Uhr)

**19.30 Uhr nach Zschachwitz** in die katholische Kirche „Heilige Familie“

Wir freuen uns auch über weitere Unterstützung. Wenn Sie gern mit vorbeireiten oder für zu Hause eine Gottesdienstordnung bekommen möchten, melden Sie sich bitte bei Ulrike Eltz ([uzeltz@online.de](mailto:uzeltz@online.de)), für Laubegast bei Gerlinde Becker ([beckerin.dd@web.de](mailto:beckerin.dd@web.de)) oder für Zschachwitz bei Gabi Schröder

*Ulrike Eltz*

## LOBPREISABEND

**14. März, 17 Uhr, Christophoruskirche**

Gemeinsam wollen wir Gott in modernen Liedern begegnen, ihn loben und preisen und Gemeinschaft erleben. Dieser Abend soll Raum schaffen für Ruhe, Ermutigung und Begegnung – mit Gott und miteinander.

*Jonas Roch*

ÖKUMENISCHE EXERZITIEN IM ALLTAG  
Passionszeit 2026

Exerzitien helfen, sich selbst und den Spuren Gottes im eigenen Leben näher zu kommen. Das Thema 2026 lautet:

„DA\_zwischen“

Unser Leben ist ein Unterwegs-Sein. Wir lassen uns vom 2. Buch Mose anregen, auf das DA-zwischen zu schauen: was sich zwischen Sehnsucht nach Veränderung, dem Entschluss loszugehen und dem Ankommen ereignen kann.

Jeden Tag gibt es einen kurzen Bibeltext und einen Impuls für die Stille zu Hause. So geht jede und jeder in dieser Zeit mit Gott einen eigenen Weg – und zugleich sind wir eine Weggemeinschaft.

Wir treffen uns vom **26. Februar bis 26. März donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr** zum Austausch und zur Einstimmung auf die neue Woche.

»VOM FEIERN UND FÜRCHTEN«  
ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE  
24. bis 27. März

Mit seinen zeitlos aktuellen Fragen nach Identität, Glauben und Mut wird das biblische Buch Ester im Mittelpunkt der Ökumenischen Bibelwoche 2026 stehen. Es erzählt davon, wie die jüdische Gemeinde unter persischer Herrschaft in der Diaspora lebt. Sie wird angefeindet und bedroht, weil sie an ihrem Glauben festhält.

Die Abende finden **jeweils 19.30 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde „Heiligen Familie“**, Meußlitzer Str. 108, statt.

*Claudia Knepper*



Ein Informationsabend findet am **2. Februar 2026, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Sebastian-Bach-Straße 13** statt. Die fünf Gruppentreffen finden in einem Raum der Heiligen Familie, Meußlitzer Str. 108, statt. Anmeldung bitte bis zum 14. Februar 2026 bei: [claudia.knepper@evlks.de](mailto:claudia.knepper@evlks.de)

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

*Claudia Knepper und Christian Georgi*

Weitere Infos finden Sie unter [www.exerzitien-im-alltag.de](http://www.exerzitien-im-alltag.de)

ABENDANDACHT MIT GEBET UM  
HEILUNG

Wir beten für andere und für uns selbst, bringen körperliche und seelische Krankheiten, Verwundungen und Schmerzen vor Gott und bitten um Linderung und Heilung. Wer möchte, kann sich salben und segnen lassen. Die Feier folgt einer Gebetsordnung der schottischen Iona-Community. Sie öffnet Raum für Stille, Zuwendung und Vertrauen auf Gott. Unabhängig von der aktuellen Lebenslage sind alle herzlich willkommen! Kommen Sie gern und beten Sie mit: **monatlich freitags 17.00 bis 18.00 Uhr** im Gemeindehaus Zschachwitz

*Claudia Knepper*

## KINDERSACHENFLOHMARKT IN LAUBEGAST Sonnabend, 14. März, 9 – 12 Uhr

Am 14. März 2026 laden wir wieder herzlich in die Christophoruskirche Laubegast zum Kindersachenflohmärkt ein. Von 9 bis 12 Uhr können Kindersachen, Spielsachen, DVDs, Bücher, Babybedarf verkauft und gekauft werden. Interessierte Verkäufer melden sich bitte für einen Stand bei Christina Grundig unter [michaelgrundig@web.de](mailto:michaelgrundig@web.de).

## FLOHMARKT CHRISTLICHES KINDERHAUS Sonnabend, 21. März, Hl. Familie Zschachwitz

Herzliche Einladung zum bunten Treiben, Trödeln und Verweilen im Gemeindesaal. Euch erwarten 14 – 17 Uhr Kinderkleidung und Spielsachen, sowie Baby- und Kinderzubehör. Um das Familienerlebnis komplett zu machen, gibt es einen Kuchenbasar, Kinderschminken und, bei schönem Wetter, eine Hüpfburg. Der Flohmarkt findet auch bei Regen statt!

Förderverein des Christlichen Kinderhauses

## FRÜHJAHR-FREIZEIT IM HAUS ZUR GRABENTOUR 13. – 15. März, Krummenhennersdorf

Der März lädt ein, das Erwachen der Natur mit allen Sinnen zu erleben. In Gemeinschaft ist dies noch viel schöner, darum freuen wir uns wieder auf die gemeinsame geschenkte Zeit. Wir, der Freitagsskreis aus Zschachwitz, bereiten diese Tage vor und möchten uns mit Euch und Ihnen (Singles, Paare und Familien) über unsere Erfahrungen und Erwartungen im Glauben austauschen. Wie immer tüfteln wir noch an den konkreten Inhalten, aber es wird für alle Altersgruppen etwas dabei sein. Im Gespräch, beim Spazieren im Grünen oder gemeinsamen Spielen und Singen können wir uns kennenlernen und bestehende Kontakte vertiefen. Lasst Euch/lassen Sie sich einladen.

Anmeldungen bitte über unser Pfarramt, nähere Informationen gern über Familie Klinger (Tel. 3119855).

## KINDERERLEBNISTAGE IM FEBRUAR 9. bis 13. Februar, Zschachwitz

Die Anmeldung zu den Kindererlebnistagen mit dem Thema „Das geheimnisvolle Logbuch – Von Ängsten und Mut-machern“ ist noch unter <https://forms.churchdesk.com/f/uteswdargQ> möglich.



## EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

### IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand  
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost  
[www.kirche-dresden-ost.de](http://www.kirche-dresden-ost.de)  
E-Mail: [kg.dresden-ost@evlks.de](mailto:kg.dresden-ost@evlks.de)  
V.i.S.d.P: Thomas Kowtsch  
Redaktion & Satz: Thomas Kowtsch  
Alt-leuben 13, 01257 Dresden, Tel. 0351 2031647  
Herstellung: Lößnitz Druck GmbH  
Für die nächste Ausgabe  
Redaktionsschluss: 12.12.2025  
und Erscheinungstermin: 12.01.2026



### BANKVERBINDUNG:

KD-Bank Dortmund-LKG Sachsen  
BIC: GENODED1DKD  
**für Kirchgeld:**  
Empfänger: *Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dresden-Ost*  
IBAN: DE85 3506 0190 1604 5000 16  
mit Angabe der Kirchgeldnummer  
Name und Anschrift  
**für Spenden u.a.:**  
Empfänger: *Ev.-Luth. Kirchenbezirk Dresden Nord - Kassenverwaltung -*  
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36  
bei Verwendungszweck bitte unbedingt RT 0905/... angeben.



Tannenbaum, Babyflasche, Zebrastrreifen, Roller, Karotte

# EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

## **Pfarramt und Gemeindebüro Leuben**

Altleuben 13, 01257 Dresden

Di: 10 bis 12 Uhr u. 14 bis 17 Uhr

Do: 9 bis 12 Uhr, Fr: 9 bis 12 Uhr

Tel.: 0351 2031647

E-Mail: [kg.dresden-ost@evlks.de](mailto:kg.dresden-ost@evlks.de)

## **Gemeindebüro Laubegast**

Hermann-Seidel-Straße 3, 01279 Dresden

Do: 15 bis 17 Uhr, Tel. 0351 2515332

## **Gemeindebüro Zschachwitz**

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

Mo: 14 bis 18 Uhr, Do: 9 bis 12 Uhr

Tel. 0351 2039234

## **Friedhofsverwaltung Leuben**

Altleuben 13, 01257 Dresden

Di: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Fr: 9 bis 12 Uhr

*sowie nach telefonischer Voranmeldung*

Tel.: 0351 2027752, Fax: 0351 2030004

E-Mail: [friedhof.dd\\_leuben@evlks.de](mailto:friedhof.dd_leuben@evlks.de)

## **Friedhofsverwalter Tony Bolus**

Mo bis Fr: 7 bis 15 Uhr vor Ort

Tel. 0351 2039212

## **Friedhofsverwaltung Zschachwitz**

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

Mo: 14 bis 18 Uhr, Do: 9 bis 12 Uhr

Tel. 0351 2039236, Fax: 0351 2039235

E-Mail: [friedhof.dd\\_zschachwitz@evlks.de](mailto:friedhof.dd_zschachwitz@evlks.de)

## **Stellv. Friedhofsverwalter Thomas Brodkorb**

Tel. 0351 2038221

## **Himmelfahrtskirche Leuben**

Altleuben 15, 01257 Dresden

## **Christophoruskirche Laubegast**

Hermann-Seidel-Str. 3, 01279 Dresden

## **Gemeindezentrum Niedersedlitz**

Pfarrer-Schneider-Str. 7, 01257 Dresden

## **Stephanuskirche Zschachwitz**

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

## **Pfarrer Christoph Arnold**

*Seelsorgebezirk Gruna und z. Zt. Leuben*

Tel. 0351 79990817 oder 0151 25844005

[christoph.arnold@evlks.de](mailto:christoph.arnold@evlks.de)

## **Pfarrer Friedemann Groß**

*Seelsorgebezirk Seidnitz und z. Zt. Laubegast*

Tel.: 0351 259 81 84, 0176 80 02 14 77

[friedemann.gross@evlks.de](mailto:friedemann.gross@evlks.de)

Sprechzeit: nach Vereinbarung

## **Pfarrerinnen Claudia Knepper**

*Seelsorgebezirk Zschachwitz und z. Zt.*

*Niedersedlitz*

Tel. 0160 90524410

[claudia.knepper@evlks.de](mailto:claudia.knepper@evlks.de)

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

## **Kantor Paul Ehrmann**

Tel. 0160 94952004

[paul.ehrmann@evlks.de](mailto:paul.ehrmann@evlks.de)

## **Kantor Hermann Beste**

Tel. 0151 15563364

[hermann.beste@evlks.de](mailto:hermann.beste@evlks.de)

## **Kantor Johannes Matern**

Tel. 0152 23471544

[johannes.matern@evlks.de](mailto:johannes.matern@evlks.de)

## **Gemeindepädagogin Heike Koch**

Tel. 0351 4759054, [heike.koch@evlks.de](mailto:heike.koch@evlks.de)

## **Gemeindepädagogin Heike Meisel**

Tel. 0170 2462948, [heike.meisel@evlks.de](mailto:heike.meisel@evlks.de)

## **Gemeindepädagoge Jonas Roch**

Tel. 0160 94688137, [jonas.roch@evlks.de](mailto:jonas.roch@evlks.de)

## **Anmeldung zum Gemeinde-Newsletter**

[www.kirche-dresden-ost.de/newsletter](http://www.kirche-dresden-ost.de/newsletter)